

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Neustadt Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TTC/FW Gestungshausen : TTC Eschi Frohnlach III
Freitag, 14.04.2023, 20:00 Uhr

TTC/FW Gestungshausen siegt knapp gegen TTC Eschi Frohnlach III

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:6 in den Spielen und 33:26 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC/FW Gestungshausen ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Neustadt Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gegen den TTC Eschi Frohnlach III. 145 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Marco Langbein den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Tatsache, dass 7 der 14 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Los ging es mit den Doppeln. Keine Chancen ließen Zwosta / Stüllein beim 3:0 ihren Gegnern Becker / Kern. 2:3 endete wenig später das Doppel zwischen Langbein / Wittmann und Sulkowski / Feulner aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Joachim Zwosta letztlich parat, um Nadja Sulkowski final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 3:11, 8:11. Einen knappen Sieg feierte hingegen Holger Stüllein beim 11:5, 8:11, 11:9, 9:11, 11:9 gegen Manfred Becker, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte dagegen Uwe Hofmann bei seiner Pleite gegen Siegfried Feulner. Marco Langbein gewann dann sein Spiel gegen Hubert Kern überzeugend mit 3:0. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TTC/FW Gestungshausen und des TTC Eschi Frohnlach III in die Box. Nach einem Erfolg für Joachim Zwosta sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Manfred Becker letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegnerin Nadja Sulkowski musste Holger Stüllein Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Sulkowski mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Unbeeindruckt von einem anschließenden 2:0-Rückstand, kam Uwe Hofmann gegen Hubert Kern dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mittlerweile stand es damit 4:5. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Siegfried Feulner war der Gastgeber Marco Langbein, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als fifty-fifty-Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Uwe Hofmann gegen Manfred Becker, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Manfred Becker jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 13:11, 11:9, 7:11, 8:11, 11:13. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Joachim Zwosta nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Zwosta nun bei 15:11. Passende spielerische Mittel hatte derweil Holger Stüllein letztlich an der Hand, um sich gegen Siegfried

Feulner durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Mit 3:1 hatte Marco Langbein im Einzel gegen Nadja Sulkowski, das im Vorfeld als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 18:27 (Langbein) und 6:12 (Sulkowski). Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC/FW Gestungshausen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 14:26 bei 5 Saison-Siegen, 11 Niederlagen und 4 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTC Eschi Frohnlach III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 10:30. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TTC/FW Gestungshausen

Doppel: Zwosta / Stüllein 1:0, Langbein / Wittmann 0:1

Einzel: J. Zwosta 1:2, H. Stüllein 2:1, U. Hofmann 1:2, M. Langbein 3:0

TTC Eschi Frohnlach III

Doppel: Becker / Kern 0:1, Sulkowski / Feulner 1:0

Einzel: M. Becker 2:1, N. Sulkowski 2:1, H. Kern 0:3, S. Feulner 1:2